

Massage

Für mich ist die Massage eine ursprüngliche Form der Berührung. Ganz direkt und ohne Schnörkel. Die massierten Menschen sollen sich wohl fühlen und für sie persönlich gut funktionieren. Sie ist ein leichter Zugang zum Körper, unabhängig von allen Einflüssen und Verführungen.

Durch das Massieren der schmerzenden Stellen und Punkte und durch das gleichzeitige behutsame Nachfragen werden eigene Verknüpfungen und Inhalte bewusst. Durch dieses Ergründen, Begreifen und Verstehen eines Umstandes entsteht eine Möglichkeit die Frage zu beantworten, ob ich meinen Körper und somit auch mich weiterhin so belasten möchte. Denn es entsteht die Erkenntnis, dass der Körper nicht mutwillig weh tut, sondern der Schmerz ein Hinweis ist. Der Schmerzpunkt will kommunizieren. Er kann - wenn wir uns ihm zuwenden - einen Hinweis geben. Dies bedingt jedoch, dass wir die alte Feindschaft unsern Schmerzen gegenüber aufgeben und den Schmerz als Partner annehmen und dass dann daraus vielleicht eine entspannte Freundschaft entstehen kann. Der Schmerz ist nie autonom; er ist immer ein Ausdruck meiner Persönlichkeit.

Zu mir zur Massage kommen nicht nur Menschen, welche aus Notwendigkeit kommen, sondern auch um sich etwas zu gute zu tun. Also nicht zur Not Wendung sondern um das Wohlfühl zu pflegen.

Ich biete mit meiner Art der Massage ein Forum an, damit sich jemand selber entdecken und die erlangte Gesundheit pflegen kann. Mein Beitrag dazu ist die Berührung und eventuell das Gespräch als Hilfe, um zu sich selbst zu kommen. Daraus resultiert Eigenständigkeit und Freiheit. Ich als Masseur entscheide normalerweise nicht was die Person braucht sondern ich biete an und es kann eine Interaktion mit der Person und dem Körper des Gegenübers entstehen. Somit ist die Eigenverantwortlichkeit immer wieder - ob bewusst oder auch unbewusst - angesprochen.

Gesundheit ist der mir bekömmliche Umgang mit dem, was mir begegnet und die Fähigkeit, entdecken zu können, was für mich persönlich bekömmlich ist.

Über den Körper ist für mich ein grösstmöglicher ehrlicher, direkter und schnörkelloser Zugang zu einer Person möglich. Der Körper zeigt was er braucht. Es gibt keine Ablenkung durch die Verstandesebene es ist die persönliche, unbeschönigte und direkte körperliche Ebene. Denn der körperliche Ausdruck entzieht sich unserer Willkür.